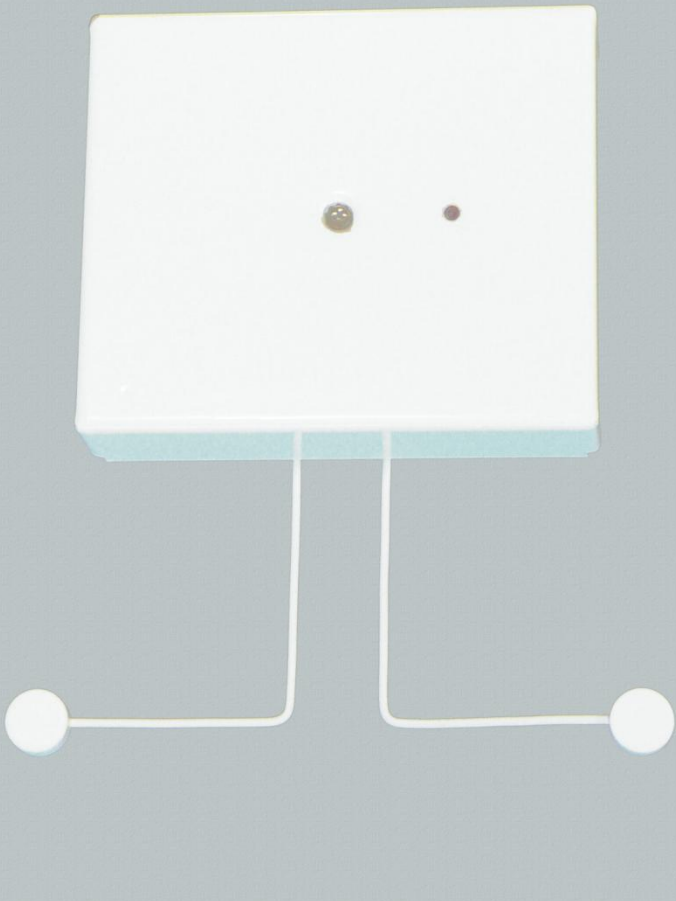




SCHMEISSNER GmbH

Sicherheits- und Kommunikationstechnik



- automatischer Selbstabgleich, damit keine Einstellarbeiten erforderlich
- hohe Zuverlässigkeit durch automatische Bewertung der Frequenz, des Zeitintervalls und der Reflexion
- geringer Montageaufwand und geringe Stromaufnahme
- Einsatz auf unterschiedlichen Glasarten in Rahmenkonstruktionen

Aktiver Glasbruchmelder MAGS-S

Anwendung / Wirkungsweise

Der aktive Glasbruchmelder MAGS-S besteht aus der Auswerteeinheit und 2 gleichen Sensoren (Sender/Empfänger), welche auf die Glasscheibe aufgeklebt werden. Nach der Montage sind keine Einstellarbeiten erforderlich. Die Auswerteeinheit führt alle Einstell- und Abgleichvorgänge automatisch aus. Sie überwacht und bewertet die Kriterien Frequenz, Zeitintervall und Reflexion. Durch die automatische Anpassung der Sensoren an die Glasscheibe nach der Montage ist selbst bei großen Änderungen der Glas- Rahmen- Konstruktion durch Umwelteinflüsse z. B. Wärme, Kälte, Alterung usw. kein Fehlalarm zu erwarten. Der Montageaufwand ist sehr gering und kostengünstig. Der aktive Glasbruchmelder MAGS-S ist für fast alle Glasarten in einer Rahmenkonstruktion mit unbeschädigten Scheiben einsetzbar. Die Prüfung erfolgt nach der Montage mit dem Prüfgerät GP 2.

Active glass-break detector MAGS-S

Application / Mode of operation

The Active Broken Glass Alarm MAGS-S consists of the evaluation unit and 2 equal sensors (transmitter and receiver) glued on the pane of glass. No adjustment works are necessary after the assembly. All adjust and trim processes are made automatically by the evaluation unit. It monitors and values the frequency, time intervall and reflex. No false alarm is to be expected even at big alterations of the glass-, frame-construction caused by environmental influences like heat, cold and aging because of the automatic adjustment of the sensors to the pane of glass. The assembly expense is very low and cost-effective. The Active Broken Glass Alarm MAGS-S is available for almost all types of glass within a frame construction with undamaged panes. The test is made after assembly with the test device GP 2.

Technische Daten / Technical data

Betriebsspannung:	12 V DC
Spannungsbereich:	10,4 ... 15 V DC
Stromaufnahme:	in Ruhe bei Alarm
ohne Sender / Empfänger	18 mA 26 mA
mit Sender / Empfänger	22 mA (Einschaltstrom ca. 28 mA) 18 mA
Temperaturbereich:	Sender / Empfänger: -40 ... +85 °C
	Auswerteeinheit: -10 ... +75 °C
Einsatz für folgende Glasarten:	Fenster-, Kristall-, Sekurit-, Isolier-, Panzer-, Verbund-, Sicherheits- und Glas mit Drahteinlage bzw. Splitterschutzfolie
Empfindlichkeit:	L: geringe Verstärkung - Normalglas
	H: hohe Verstärkung - Verbund-/ Panzerglas
Alarmrelais:	potentialfreier Relaiskontakt (Öffner); max. 25 V DC /30 mA
Alarmanzeige:	LED
Alarmspeicher:	vorhanden; Rückstellen durch Fernsteuersignal (Kontaktöffnungszeit bei Reset \geq 3 sec.)
Deckelkontakt:	vorhanden (normal geschlossen); max. 25 V DC / 30 mA
Verpolungsschutz:	vorhanden
Sensoren für MAGS-S:	Sender, Empfänger austauschbar
Gehäusefarbe AWE:	weiß (RAL 9003)
Sensorfarben:	weiß (RAL 9003) oder braun (RAL 8015)
Sensorkabel:	Typ: LiYCY 1 x 0,14 mm ² (\varnothing 1,8 mm)
	Länge: 6 m lang (andere Längen auf Anfrage)
Abmessungen:	Sender, Empfänger: \varnothing 14 mm x 6 mm
	Auswerteeinheit: ca. 110 mm x 90 mm x 30 mm
Gewicht:	AWE: ca. 450g
	Sensor: ca. 2g
Montage der Sensoren:	mittels Klebelehre und Glas-Metall - Klebeset Loctite 319 (Kat.-Nr. 29691; Klebstoff 319 mit Aktivator 7649)
Schutzart:	IP 31
Umweltklasse:	AWE: II
	Sensoren: III
VdS – Nr.:	G 188149 / VdS – Klasse C

Lieferumfang

Beschreibung	Bezeichnung	Artikel – Nr.
Auswerteeinheit	MAGS-S	Art.-Nr. 20959010
2 Sensoren	MAGS-Sensor 6w	Art.-Nr. 11050115

Zubehör

Beschreibung	Bezeichnung	Artikel – Nr.
1 Prüfgenerator	GP 2	Art.-Nr. 20951545
1 Klebelehre	MAGSKL	Art.-Nr. 11050000
1 Klebeset	Glas-Metall-Klebeset Loctite 319	Art.-Nr. 20951530
2 Sensoren	MAGS-Sensor 6b	Art.-Nr. 11050135

Bemerkung: Beim Einsatz auf Panzergläsern, thermisch vorgespannten Gläsern und Gläsern mit Splitterschutzfolie bzw. mit Alarmspinne sind zwei weitere Sensoren vorzusehen.

Abbildungen und Werte gelten nur bedingt als Unterlagen für Bestellungen. Rechtsverbindlich ist jeweils die Auftragsbestätigung. Für die Montage gelten die vorhandenen Montageanleitungen. Änderungen vorbehalten!



© 02/11



Geschäftsführer: Uwe Schmeißner

W.-Conrad-Röntgen-Straße 6

D-07629 Hermsdorf

Telefon: +49 36601/4 07 58

Telefax: +49 36601/8 50 60

E-Mail: mail@schmeissner-gmbh.de

Internet: www.schmeissner-gmbh.de



Nr.S 898148
★Zertifiziert nach ISO 9001

